

# Coaching-Day und Netzwerktreffen der Regionalgruppe WEST



Jung, dynamisch, erfolgreich:  
Jaqueline Strack, Geschäftsführerin  
der Aplomo-Gruppe aus Langenfeld.

Hüseyin Sahin hatte zum Regionaltreffen gerufen – und über 40 Interessenten waren seinem Ruf gefolgt.



**Düsseldorf.** Zugegeben: Die Vorstellung in Coronazeiten eine Veranstaltung in einem geschlossenen Raum mit über 40 Teilnehmern abzuhalten, dürfte bei dem einen oder anderen für Kopfschütteln sorgen. Dennoch haben wir es getan.

Besser gesagt, die Regionalgruppe WEST hat am 15. September (noch deutlich vor dem 2. Lockdown, Anm. d. Red.) das zweite Regionaltreffen dieses Jahres in Düsseldorf abgehalten. Dank eines ausgeklügelten Hygienekonzeptes inklusive regelmäßiger Lüftung und der Disziplin aller Teilnehmer konnte das Gesundheitsrisiko für die Anwesenden minimiert, ja ausgeschlossen werden. Das bestätigte sich auch im Nachhinein, betont Regionalgruppenleiter Hüseyin Sahin: „Ich habe bei allen Teilnehmern nachgefragt, ob es nach dem Treffen bei irgendjemanden einen Coronafall gegeben habe. Gott sei Dank gab es nicht einen.“





Auch dank der Disziplin der Teilnehmer konnte das Gesundheitsrisiko minimiert werden.



### Lange über eine Absage nachgedacht

Natürlich habe er im Vorfeld dennoch lange darüber nachgedacht, das Treffen abzublasen, sich letztlich aber dagegen entschieden. Aus gutem Grund: „Im Vorfeld habe der Veranstaltung habe ich mit vielen Teilnehmern gesprochen und deutlich ihren Wunsch, ja ihren unbedingten Willen, gespürt, das Treffen stattfinden zu lassen.“ Selbst nachdem er die Teilnehmerliste coronabedingt bereits geschlossen hatte, hätte es noch weitere Anfragen von Interessenten gegeben. „Das zeigt mir deutlich, dass wir mit unseren Treffen den Finger in die richtigen Wunden legen“, freut sich Sahin.



Ich habe den unbedingten Willen der Teilnehmer gespürt, es durchzuziehen.

Dazu, dass sich seine Netzwerktreffen zu einer echten Erfolgsgeschichte entwickelten, trägt sicher dazu bei, dass er gemeinsam mit seinem Stellvertreter, Attila Bodo, ständig am Konzept feile, glaubt Hüseyin Sahin: „So hatten wir diesmal auch einige Kunden und Kooperationspartner unseres Netzwerkes wie zum Beispiel UTS, VDQ-Softwarelösungen oder AXA-Versicherung eingeladen.“

### Interesse ein Zeichen dafür, dass es der Branche nicht gut geht

Allerdings ist Sahin weit davon entfernt, sich in Selbstbeweihräucherung zu üben. Vielmehr habe er über die Jahre ein feines Gespür für die Branche entwickelt und glaubt daher: „Das rege Interesse daran, sich zu vernetzen, ist meiner Ansicht nach auch ein Zeichen dafür, dass es der Branche insgesamt nicht so gut geht.“

Entsprechend stand und steht im Mittelpunkt der Treffen der intensive Austausch untereinander. Die dafür vorgesehenen zahlreichen Kommunikationspausen wurden auch intensiv dazu genutzt, sich kennenzulernen, zu schauen, wie und wo man zusammenarbeiten kann, aber natürlich auch dazu, von den Erfahrungen der anderen zu lernen.

### Ein Einblick in die Geheimnisse der Körpersprache

Wobei „lernen“ ein gutes Stichwort ist. Denn das konnten die Netzwerker auch von Jaqueline Strack. Die 28-jährige Geschäftsführerin der Langenfelder Aplomo Gruppe studiert Wirtschaftspsychologie und ist vor allem im Personalwesen zuhause. In ihrem rund zweistündigen Vortrag gab sie einen Einblick in die Geheimnisse der Körpersprache, informierte über die Vorteile von Persönlichkeitstests und gab Tipps, wie eine konstruktive Feedback-Kultur auszusehen habe.



Zahlreiche Fragen aus dem Plenum sorgten für einen kurzweiligen Vortrag und gute Laune bei Referentin Jaqueline Strack.

## Wichtige Themen für alle Personaler oder Unternehmer.

Das merkte man auch an der regen Diskussion, die sich während des Vortrages entwickelte. Entsprechend zufrieden war Hüseyin Sahin: „Ich bin sehr dankbar dafür, dass Jaqueline sich zur Verfügung gestellt hat.“ Allerdings fand er auch ein kleines Haar in der Suppe. Man habe gemerkt, dass Jaqueline Strack gerade mitten im Studium stecke, sich also viel mit Theorien beschäftigen müsse. „Ich hätte mir ein paar mehr praktische Hinweise von ihr gewünscht, wie man als Unternehmer Anreize schaffen kann, um gutes Personal längerfristig zu halten.“ Das sei aber nur ein wirklich winziger Wermutstropfen gewesen: „Insgesamt war ich sehr, sehr zufrieden mit der Veranstaltung.“

## Ein Silberstreif am Corona-Horizont

Entsprechend greift Sahin an dieser Stelle in leicht abgewandelter Form ein Zitat vom ehemaligen Bundestrainer Sepp Herberger auf: „Nach dem Regionaltreffen ist vor dem Regionaltreffen“, sagt er mit Blick auf die Zukunft. „Unsere Planungen sehen einen Termin im kommenden Februar oder März für das nächste Treffen vor.“ Jedoch müsse man erst einmal abwarten, wie sich die Corona-Situation entwickle. Er hätte auch schon ein Thema, das in diesen Kontext passen würde. Lieber würde er sich jedoch kurzfristig auf die Suche nach einem neuen machen, betont er mit Blick auf den Silberstreif „Impfstoffe“ am Corona-Horizont. ■

ANZEIGE



PARTNER DES 



## Der Versicherungsspezialist für Sicherheitsunternehmen

→ ATLAS ist der einzige ausschließlich auf Sicherheitsunternehmen spezialisierte Versicherungsmakler in Deutschland. Seit mehr als 16 Jahren sind wir für diese wichtige Wirtschaftsbranche tätig und haben eine marktführende Stellung. Als Teil der 1845 gegründeten Unternehmensgruppe Burmester, Duncker & Joly gehören wir mit 90 Mitarbeitern zu den zehn größten inhabergeführten Industrie-Versicherungsmaklern in Deutschland. Wir sind Mitglied im BVMS und arbeiten durch Vorträge und Veröffentlichungen aktiv an der Gestaltung des Umfelds der Sicherheitsdienstleister mit.

### Rahmenvereinbarung zwischen dem BVMS und ATLAS zur Betriebshaftpflicht- und Strafrechtsschutz-Versicherung

BVMS-Mitgliedern bieten wir durch unsere Rahmenvereinbarung mit dem BVMS einen auf die Verbandsunternehmen zugeschnittenen, optimalen Versicherungsschutz zu einem sehr günstigen Beitrag. Details finden Sie im Mitgliederbereich unter [www.bvms.net](http://www.bvms.net).

Der Versicherungsschutz für Verbandsunternehmen übererfüllt die Vorgaben der DIN 77200-1 und des § 14 der Bewachungsverordnung in der Fassung vom 01.06.2019. Insbesondere besteht Versicherungsschutz für die Bewachung von Landfahrzeugen aller Art.

#### Kontakt:

Bernd M. Schäfer & Robert von Bennigsen

ATLAS Versicherungsmakler  
für Sicherheits- und Wertdienste GmbH

Industriestraße 155 · 50999 Köln  
Tel.: +49 2236 49036-21  
Mobil: +49 (0)-172 40 93 207  
E-Mail: [bernd.schaefer@atlas-vsw.de](mailto:bernd.schaefer@atlas-vsw.de)  
oder [bennigsen@bdj.de](mailto:bennigsen@bdj.de)

Ihr Partner in ganz Deutschland

[www.atlas-vsw.de](http://www.atlas-vsw.de)



**Bundesverband mittelständischer  
Sicherheitsunternehmen e.V.**

Geschäftsstelle Dortmund

Schleefstr. 4

44287 Dortmund

Telefon: 0800 - 33 10 230

Telefax: 0231 - 72 54 990 15

E-Mail: [info@bvms.net](mailto:info@bvms.net)

Homepage: [www.bvms.net](http://www.bvms.net)